

Die Mittagsfrau

10.01. um 20:00 Uhr & 17.01. um 17:30 Uhr

Nach dem gleichnamigen Roman von Julia Franck entwirft der Film das sich von der Weimarer Republik bis in die 1950er-Jahre erstreckende Porträt einer Frau, die nicht bereit ist, den Traum von einem selbstbestimmten Leben aufzugeben. Die in Rückblenden entfaltete Lebens- und Leidensgeschichte spart weder das tabulose Berlin der 1920er-Jahre noch die autoritäre Tumbheit der NS-Zeit aus.

Darsteller*innen: Mala Emde, Max von der Groeben

Länge: 142 Min, **FSK:** ab 16 Jahren

Vogelperspektiven

17.01. um 20:00 Uhr & 24.01. um 17:30 Uhr

Der Dokumentarfilm begleitet den Ornithologen Norbert Schäffer, den Vorsitzenden des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern, bei seiner Arbeit. Der Film gewährt Einblicke in die Welt der Vögel, die speziell und alarmerend zugleich ist. Umweltpolitik und Naturschutzes sind ein essentieller Bestandteil von Schäffers Arbeit, um die deutsche Reichhaltigkeit der gefiederten Tiere zu bewahren. Vogelfreunde auf dem ganzen Erdball kommen zu Wort und berichten über eine faszinierende, geflügelte Welt.

In Kooperation mit dem Museum im Kleihues-Bau.

Länge: 106 Min, **FSK:** ab 0 Jahren

Elaha

24.01. um 20:00 Uhr & 31.01. um 17:30 Uhr

Die 22-jährige Deutsch-Kurdin Elaha ist verlobt. Als die Hochzeit näher rückt, wird sie immer mehr mit den Erwartungen ihres Umfelds konfrontiert. Zwischen bedingungsloser Liebe zu ihrer Familie und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben hin- und hergerissen, muss sie eine schwerwiegende Entscheidung treffen.

Darsteller*innen: Bayan Layla, Derya Durmaz

Länge: 110 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Jeanne du Barry

31.01. um 20:00 Uhr & 07.02. um 17:30 Uhr

Jeanne ist ein einfaches Mädchen aus dem Volk, das seinen Charme und seine Intelligenz nutzt, um in der Gesellschaft aufzusteigen. Und so schafft sie es König Ludwig XV. in ihren Bann zu ziehen, der bei ihr die Lust am Leben wiederfindet. Beide verlieben sich unsterblich ineinander. Entgegen allen Anstandsregeln macht König Ludwig sie am Hof von Versailles offiziell zu seiner Favoritin. Doch diese Verkündung stößt dort auf Ablehnung und Intrigen.

Darsteller*innen: Johnny Depp, Maiwenn

Länge: 119 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

CAPITOL

little red

CAPITOL

Unser großes Kino mit 145 Plätzen, großzügigem Reihenabstand und neuester digitaler Projektionstechnik mit 3D und HFR, 7.1-Tonsystem, Klimaanlage und Online-Ticketverkauf. **Seit Oktober 2021 mit nagelneuer Bestuhlung.**

LITTLE RED

Unser zweites Kino im modernen Stil mit 75 Plätzen, viel Beinfreiheit und neuester digitaler Projektionstechnik mit 3D und HFR, 7.1-Tonsystem, Klimaanlage und Online-Ticketverkauf.

Seit September 2022 mit nagelneuer Bestuhlung.

KINOGUTSCHEINE erhalten Sie an der Kinokasse zu den Vorstellungszeiten, im Casino Hollywood im Kinogebäude (täglich von 8:00 bis 24:00 geöffnet) und online auf unserer Webseite.

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn S4 und S5 und mehrere Buslinien zum Bahnhof Kornwestheim. Von dort 2-3 Minuten Fußweg zum Kino.

PARKEN

Direkt hinter unserem Haus im Cityparkhaus. Öffnungszeiten und Preise finden Sie unter <https://lmy.de/btztOVKC>.

ÖFFNUNGSZEITEN

Ab 30 Minuten vor der ersten Vorstellung des Tages geöffnet.



DER BESONDERE FILM

November | Dezember | Januar 23/24

Capitol Lichtspiele Kornwestheim



Der besondere Film: Jeden Mittwoch 17:30 und 20:00 Uhr

Capitol Lichtspiele Kornwestheim
Güterbahnhofstraße 28
70806 Kornwestheim
Telefon 0 71 54 / 2 96 32
www.capitol-kornwestheim.de

Eintrittspreise:
€ 7,50 (2D) / € 9,50 (3D)

Zuschläge:
€ 1,00 für 3D-Brille, falls nicht vorhanden
€ 0,50 bei Überlänge (ab 120 Minuten)
€ 1,00 bei Überlänge (ab 160 Minuten)
€ 0,50 für Loge (Reihe 3 & 4 im Capitol, Reihe 6 im Little Red)

**Mit unserer Capitol-Guthabekarte erhalten Sie auf bis zu fünf Tickets pro Tag zehn Prozent Ermäßigung!
Die Capitol-Guthabekarte kostet einmalig € 3,00.**

Past Lives 01.11. um 20:00 Uhr & 08.11. um 17:30 Uhr

Mit zwölf Jahren wurden die eng verbundenen Kindheitsfreunde Nora und Hae Sung getrennt, nachdem Noras Familie aus Südkorea ausgewandert ist. 24 Jahre später sind sie für eine Woche wieder vereint, als Hae Sung die mittlerweile glücklich verheiratete Nora in New York besucht. Das erneute Zusammentreffen mit ihrem alten Freund löst in Nora einige Zweifel darüber aus, wie ihr Leben getrennt von Hae Sung verlaufen ist.

Darsteller*innen: Greta Lee, John Magaro
Länge: 107 Min, **FSK:** ab 0 Jahren

Kommt ein Vogel geflogen 08.11. um 20:00 Uhr & 15.11. um 17:30 Uhr

Ein NS-Parolen plappernder Papagei stürzt die Familie der Tierheimleiterin Birgit Singer in eine Zerreißprobe zwischen Political Correctness, Tierliebe und deutscher Lebenswirklichkeit. Als die Versöhnung mit den jüdischen Schwiegereltern misslingt, Birgit ins Kreuzfeuer der Medien gerät und durch den Vogel sowohl ihren Job als auch noch das Vertrauen ihrer Tochter verliert, platzt ihr der Kragen.

Darsteller*innen: Hans Löw, Britta Hammelstein
Länge: 105 Min, **FSK:** ab 0 Jahren

Im Herzen jung 15.11. um 20:00 Uhr & 22.11. um 17:30 Uhr

Die 70-jährige Shauna lebt frei und unabhängig und hat ihr Liebesleben beiseite gelegt. Sie ist jedoch beunruhigt über die Anwesenheit von Pierre, diesem 45-jährigen Mann, den sie erst vor Jahren kennengelernt hatte. Außerdem sieht Pierre in ihr wider Erwarten nicht eine „Frau in einem bestimmten Alter“, sondern eine begehrten Frau, die er nicht scheut zu lieben. Allerdings ist Pierre verheiratet und Familienvater.

Darsteller*innen: Fanny Ardant, Melvil Poupaud
Länge: 114 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Enkel für Fortgeschrittene 22.11. um 20:00 Uhr & 29.11. um 17:30 Uhr

Ein Jahr lang war Karin als Leih-Oma in Neuseeland. Doch als sie voller Elan wieder nach Deutschland zurückkehrt, erwartet sie ein Schock: Ihr Mann Harald hat sie in ihrer Abwesenheit durch die Witwe Sigrid ersetzt. Um sich auf andere Gedanken zu bringen, beschließt sie gemeinsam mit ihren Freuden Philippa und Gerhard den Schülerladen „Schlüsselkinder“ zu übernehmen. Doch Tag für Tag von zahlreichen Kindern umgeben zu sein ist schwerer als gedacht.

Darsteller*innen: Heiner Lauterbach, Barbara Sukowa
Länge: 110 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

Das Nonnenrennen 29.11. um 20:00 Uhr & 06.12. um 17:30 Uhr

Mehrere Nonnen sind davon überzeugt, dass sie ein Zeichen Gottes bekommen, als sie nach Spenden suchen. Seit geraumer Zeit versuchen sie alles, um genügend Geld zu sammeln, da sie dringend ihr Hospiz renovieren müssen. Aus diesem Grund melden sie sich bei dem anstehenden Fahrrad-Rennen an, welches ein hohes Preisgeld hat. Das Problem ist nur, dass keine von ihnen Fahrrad fahren kann, wovon sie sich aber nicht abbringen lassen.

Darsteller*innen: Louise Malek, Valérie Bonneton
Länge: 87 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

Wochenendrellen 06.12. um 20:00 Uhr & 13.12. um 17:30 Uhr

Als dem zehnjährigen autistischen Jason ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, möchten seine Eltern alles tun, um ihn an seiner Schule zu halten. Jason hat die Idee, Fußballfan zu werden, um endlich besser mitreden zu können. Dafür muss allerdings noch ein Lieblingsverein her. Um den zu ermitteln, möchte Jason mit Vater Mirco alle 56 Bundesliga-Vereine bei einem Heimspiel kennenlernen. Auf den folgenden Wochenendtrips lernen sich allerdings auch Vater und Sohn noch einmal neu kennen.

Darsteller*innen: Florian David Fitz, Aylin Tezel
Länge: 110 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

Weißt du noch? 13.12. um 20:00 Uhr & 20.12. um 17:30 Uhr

Marianne und Günter sind seit 50 Jahren verheiratet. Doch in den vergangenen Jahrzehnten ist aus ihrer feurigen Liebe eine trostlose Routine geworden. Sie können sich kaum noch entsinnen, warum sie sich überhaupt ineinander verliebt haben. Deshalb beschließt das Paar, eine „Wunderpille“ einzuwerfen, die alte Erinnerungen zurückbringen soll. Tatsächlich reisen die beiden mithilfe der Pillen zurück in alte Zeiten und werden so mit guten, aber auch mit schlechten Erinnerungen konfrontiert.

Darsteller*innen: Senta Berger, Günther Maria Halmer
Länge: 99 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

Ein ganzes Leben 20.12. um 20:00 Uhr & 27.12. um 17:30 Uhr

Der Hilfsarbeiter Andreas Egger blickt auf die harten und entbehrungsreichen acht Jahrzehnte seines Lebens in den Alpen zurück. Bereits als kleiner Junge wird er von der Familie seines Onkels als billige Arbeitskraft ausgenutzt. Auch als erwachsener Mann darf er neben der zehrenden Arbeit nur wenige Momente des Glücks mit seiner großen Liebe Marie erleben, die ihm das Schicksal bald grausam entreißt. Am Ende seines Lebens schaut er dennoch versöhnlich auf seine eigene Geschichte zurück.

Darsteller*innen: Stefan Gorski, Julia Franz Richter
Länge: 115 Min, **FSK:** ab 12 Jahren

Anselm – Das Rauschen der Zeit (in 3D) 27.12. um 20:00 Uhr & 03.01. um 17:30 Uhr

Der Filmemacher Wim Wenders beleuchtet Leben und Werk des Künstlers Anselm Kiefer. Dabei verschmelzen Vergangenheit und Gegenwart genauso wie die Grenze zwischen Film und Malerei und der Zuschauer taucht vollständig in die Welt Kiefers ein. Als einer der wichtigsten zeitgenössischen Künstler Deutschlands hat sich Anselm Kiefer besonders mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust auseinandergesetzt und lebt und arbeitet heute auf einem riesigen Anwesen im französischen Barjac.

Länge: 94 Min, **FSK:** ab 6 Jahren

Sophia, der Tod und ich 03.01. um 20:00 Uhr & 10.01. um 17:30 Uhr

Mitten in der Nacht klingelt Gevatter Tod mit dem Vorhaben bei Reiner, ihn zu sich zu holen. Die beiden werden durch die Ankunft von Reiners Ex-Freundin Sophia gestört, die mit ihm gemeinsam zum Geburtstag von Reiners Mutter Lore reisen wollte. Bei der Feier könnte Reiner nach langer Zeit auch seinen siebenjährigen Sohn Johnny wiedersehen. Der Tod gibt ihm eine zweite Chance im Leben und beschließt Reiner und Sophia auf ihrem Roadtrip zu seiner Familie zu begleiten.

Regie: Charly Hübner
Darsteller*innen: Dimitrij Schaad, Anna Maria Mühe
Länge: 90 Min, **FSK:** ab 12 Jahren